

ALISHA ANDERT ÜBERNIMMT GESCHÄFTSFÜHRUNG DES LEGAL TECH VERBANDS

Zum 1. Mai 2026 hat Alisha Andert die Geschäftsführung des Legal Tech Verband Deutschlands übernommen. Als Mitgründerin und langjährige ehrenamtliche Vorstandsvorsitzende kennt sie den Verband seit seinen Anfängen – nun gestaltet sie ihn auch operativ.

DER VERBAND HEUTE: STARKE PLATTFORM FÜR DEN DEUTSCHEN RECHTSMARKT

Der Legal Tech Verband Deutschland ist heute die zentrale Plattform für innovative Unternehmen auf dem deutschen Rechtsmarkt. Seit seiner Gründung im Mai 2020 hat der Wirtschaftsverband sich als starke Stimme der Legal Tech Branche etabliert: Er bringt als Business-Netzwerk alle wichtigen Akteure zusammen, fördert Innovation und vertritt die Interessen der Branche gegenüber Politik und Öffentlichkeit. Zu den Mitgliedern zählen Legal Tech-Unternehmen, Kanzleien, Rechtsabteilungen, Rechtsschutzversicherer, Prozessfinanzierer und weitere Akteure des modernen Rechtsmarkts.

Nun hat Alisha Andert (35) zum 1. Mai 2026 die Geschäftsführung des Verbands als geschäftsführende Vorständin übernommen. Sie folgt damit in ihrer Rolle auf Valerie Keilhau, die den Verband die letzten vier Jahre als Geschäftsführerin geleitet hatte.

DIE NEUE GESCHÄFTSFÜHRERIN: ALISHA ANDERT

Alisha Andert ist Rechtsanwältin und bereits seit vielen Jahren ein aktiver Teil der Legal Tech Branche in Deutschland. Dies zunächst als Head of Legal Innovation in den B2C Legal Tech Unternehmen *Flightright* und *Chevalier*. In den letzten fünf Jahren war sie als

Mitgründerin und Geschäftsführerin der Innovationsberatung *This is Legal Design* v.a. mit der Umsetzung von Legal Operations Projekten in Rechtsabteilungen be-
traut. Parallel dazu gründete sie den Legal Tech Verband Deutschland 2020 mit und lei-
tete ihn die letzten sechs Jahre ehrenamtlich als Vorstandsvorsitzende. In dieser Rolle
war sie maßgeblich an der Entwicklung des Verbands beteiligt, hat ihn inhaltlich ge-
prägt, strategisch ausgerichtet und im politischen Raum sichtbar gemacht. Mit ihren
beruflichen Erfahrungen aus Unternehmen, Beratung und Verband bringt Alisha Andert
sowohl tiefes Branchenwissen als auch ein starkes Netzwerk in ihre neue Funktion ein.
Sie kennt die Herausforderungen und Chancen der Legal Tech Branche aus erster Hand
und tritt nun an, den Verband weiterzuentwickeln.

„Mit Alisha Andert in der Geschäftsführung beginnt für den Verband eine neue Phase.
Als Mitgründerin und prägende Persönlichkeit des Verbands kennt sie die Branche, die
Mitglieder und die Themen besser als jede andere. Wir freuen uns sehr darüber, dass
sie den Verband nun auch operativ in die nächste Phase führen wird“ sagt Stefan C.
Schicker, Vorstandsvorsitzender.

Maraja Fistanić, Vorstandsvorsitzende des Legal Tech Verband Deutschlands kommen-
tiert: „Alisha kennt den Verband wie keine andere. Mit ihrer Erfahrung, ihrer Vision und
ihrem Netzwerk ist sie die ideale Besetzung, um Legal Tech in Deutschland auf das
nächste Level zu heben. Wir freuen uns sehr auf die weitere Zusammenarbeit in neuer
Konstellation.“

STRATEGISCHE AUSRICHTUNG: COMMUNITY, SICHTBARKEIT UND WACHSTUM

Unter der neuen Führung soll der Fokus des Verbands noch stärker auf Community,
Sichtbarkeit und Wachstum liegen – mit dem Ziel, Legal Tech in der Breite zu skalieren
und den Verband als unverzichtbare Instanz für den deutschen Rechtsmarkt zu posi-
tionieren.

Andert dazu: „Legal Tech ist kein Nischenthema mehr – es verändert, wie Recht gedacht, gemacht und zugänglich wird. Mein Ziel ist es, diese Transformation aktiv zu begleiten: durch eine starke Community, mutige Formate und eine klare Stimme in Politik und Öffentlichkeit.“

KONTAKT

Bei Rückfragen steht Ihnen die Head of Public Affairs des Legal Tech Verband Deutschland e.V. gerne persönlich zur Verfügung.



Annika Schröder
presse@legaltechverband.de

Über den Legal Tech Verband Deutschland

Der im Mai 2020 gegründete Verband bringt Marktakteure in Deutschland zusammen, die der Wunsch nach einer fairen und wettbewerbsfähigen Weiterentwicklung des modernen Rechtsmarktes verbindet. Zu den Mitgliedern zählen u.a. Legal Tech-Unternehmen, Kanzleien, Rechtsabteilungen, Rechtsschutzversicherer sowie Software- und Medienunternehmen. Im Fokus stehen die Themen Zugang zum Recht, neue Technologien und Geschäftsmodelle sowie Digitalisierung der Justiz.